

„Der Natur auf der Spur“ – am Chiemsee eine große Bewegung

Seit 18 Jahren sind innerhalb der Tourismusverbände Chiemsee-Alpenland und Chiemgau ausgebildete Gästeführer der Natur auf der Spur. Die Angebote sind in den letzten Jahren überaus vielfältig geworden, daraus ergeben hat sich nach einer Idee des Rimstinger Leiters der Tourist-Information, Klaus-Peter Horack die Verfilmung des Naturraumes Chiemsee mit all seinen besonderen Führungsangeboten. Premiere der Filmbeiträge war nunmehr in Mikes Kino in Prien, einem der Förderer des ehrgeizigen Projektes.

Wie Christine Haslbeck aus Breitbrunn als eine der Naturführerinnen bei der Zusammenkunft im Priener Kino informierte, haben sich seit Anbeginn der Fach-Führungen rund 65.000 Teilnehmer den Wanderungen angeschlossen, durchschnittlich beteiligten sich rund 20 bis 30 Naturfreunde an den einzelnen Terminen. Zu verdanken sind die naturkundlichen Führungen in der Chiemsee-Region dem Engagement von Georg Hermannsdorfer, er hat die Touren entwickelt, ausgearbeitet und die für die Umsetzung notwendigen Fördergelder beantragt. Dreimal und zwar in den Jahren 2000, 2002/2003 und zuletzt heuer leitete Hermannsdorfer die Ausbildung der Chiemsee-Naturführer, diese Ausbildung wiederum wird vom Abwasser- und Umweltverband Chiemsee finanziell und organisatorisch unterstützt. Als „Vater der Naturführungen“ spricht Georg Hermannsdorfer in den Filmen das Vorwort.

Zu jeder Naturführung, die am Chiemsee angeboten wird, wurde ein Kurzfilm erstellt. Themen sind „Mit Waschpfanne und Sieb an der Prienmündung“, „Auf der Alz bei Tagesanbruch bzw. Abenddämmerung“, eine Bibertour an der Prienmündung, „Gewässer unter der Lupe“, „Durchs Libellenparadies – von Drachen und Jungfrauen“, die geheimnisvolle Beobachtung von Fledermäusen, Erlebnis-Bootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen, „Geheimnisse von Eiszeit und Furchensteinen“, „Der Schatz vom Unterland“ oder „Mit dem Ruderboot ans Ende des Sees“. Einer der seit 18 Jahren tätigen Chiemseer Naturführer ist Heinz-Jürgen Pohl, er übernahm die Organisation des Gesamt-Film-Projektes. Unterstützt wurde er vom ehrenamtlichen Filmemacher Sebastian Grießl und dieser wiederum mit Musikbeiträgen von Lukas Voith. Ziele von Pohl und Grießl waren –wie sie bei der Premiere im Priener Kino erläuterten – das enorme Experten-Wissen der Chiemsee-Naturführer und die ökologischen Zusammenhänge der Chiemsee-Region anschaulich festzuhalten, um es an möglichst viele Einheimische und Gäste weitergeben zu können. „Man kann nur schützen, was man kennt und was man kennt, das schützt man auch“ – mit diesen Erfahrungen definierte Heinz-Jürgen Pohl ein langfristiges Ziel der gemeinsamen Überlegungen und Anstrengungen.

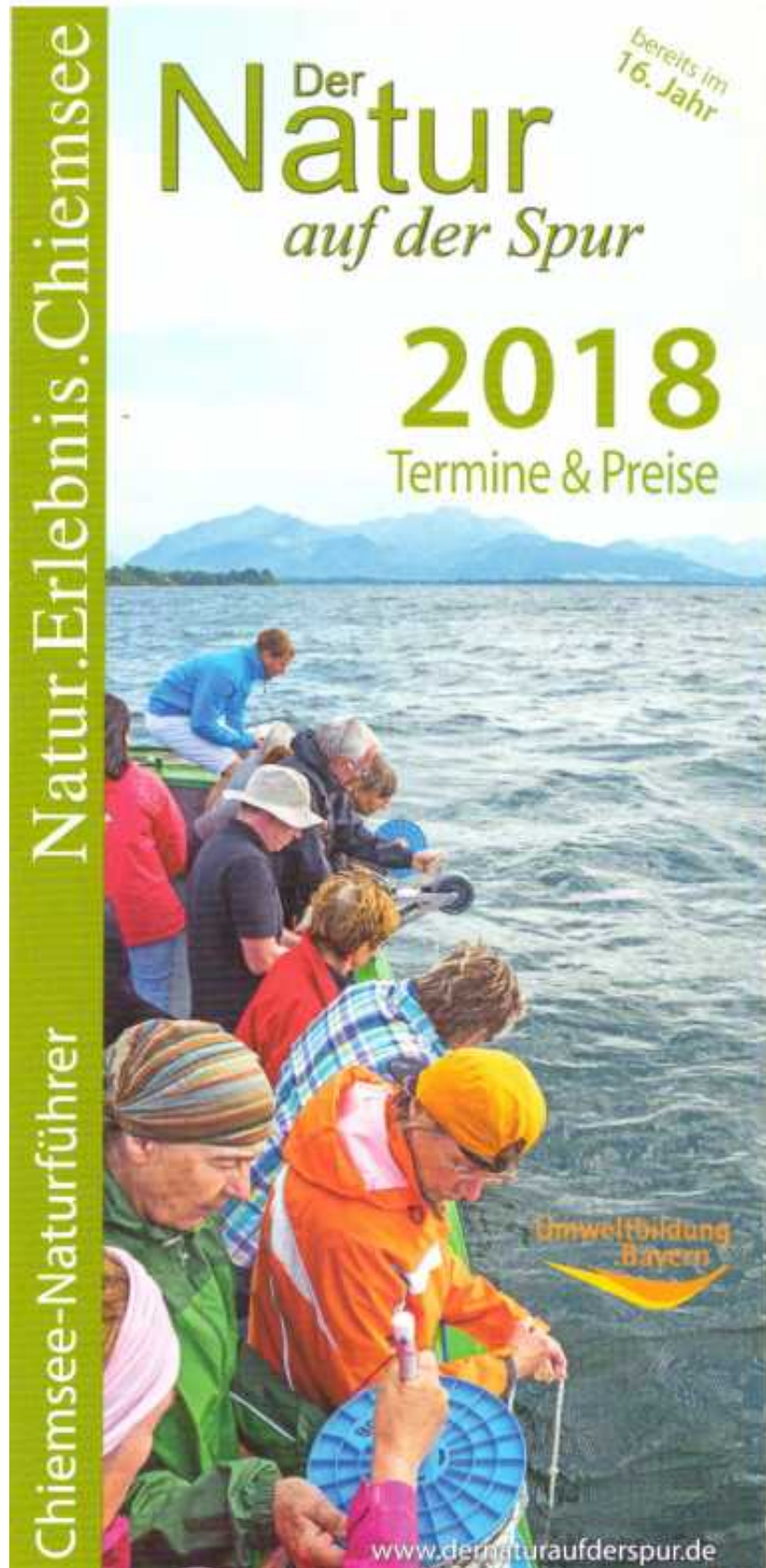
Priens Bürgermeister Jürgen Seifert bedankte sich nach dem Ende des Gesamtfilmes auch namens von Bürgermeister Georg Schützinger aus Grabenstätt für die Film-Initiative und er sagte: „Die Aktion DER NATUR AUF DER SPUR ist ganz im Sinne unserer Gemeinde, der Priener Gemeinderat hat erst vor kurzem beschlossen, eine bienen-freundliche Gemeinde zu werden und entsprechende Maßnahmen zu treffen. Sich mit der Natur befassen und mit den gewonnenen Erkenntnissen Mitbürger und Gäste zu informieren ist eine wertvolle Aufgabe, damit und mit den Kurzfilmen erreichen Sie auch die Jugend und können diese somit für ihre eigene Heimat begeistern“. Als Starthilfe für die Kurzfilme und für den Gesamtfilm sagte Bürgermeister Seifert zu, 200 Stück DVD zu erwerben, um diese den Vermietern und weiteren Interessierten zu geben. „Die Weitergabe der Filme dürfte auch für die gesamte Region und für Schulen von Interesse sein“, so in der freien Aussprache Katrin Herb, Vermieterin und Lehrerin in Übersee. In ihren abschließenden Erläuterungen dankten Heinz-Jürgen Pohl und Sebastian Grießl (gebürtiger Chiemseer und nunmehr wohnhaft in Freising) für die finanzielle Unterstützung den Tourismusverbänden Chiemsee-Alpenland und Chiemgau sowie den Gemeinden Prien, Rimsting, Seeon-Seebruck und Übersee, in diesen Orten finden die Chiemseer Naturführungen statt. Nach nunmehriger Fertigstellung werden die Filme in den Chiemseer Tourist-Informationen auf den dortigen Bildschirmen sowie in Prien in Mike´s Kino bei den Kino-Vorschauen zu sehen sein. Weitere Informationen gibt es auf der Internet-Seite www.dernaturaufderspur.de sowie bei den von Claus Linke in großer Fleißarbeit zusammengestellten Broschüren, die es auch für unterrichtsbegleitende Naturführungen mit den Chiemsee-Natur-, Vogel- und Fledermausführern sowie als Handreichung für Schulen gibt.

Foto/s: Hötzelsperger – 1. Von links: Naturführer Heinz-Jürgen Pohl, Bürgermeister Georg Schützinger aus Grabenstätt, Bürgermeister Jürgen Seifert aus Prien, Filmemacher Sebastian Grießl, Vermieterin und Lehrerin Katrin Herb und Alexandra Nawroth, Umweltbeauftragte des Abwasser- und Umweltverbandes Chiemsee.

2. Ehrengäste in Mike´s Kino in Prien
3. Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) dankt Mike Engel vom Priener Kino für dessen Unterstützung







Natur.Erlebnis.Chiemsee

Der Natur
auf der Spur

Bereits im
16. Jahr

2018
Termine & Preise

Umweltbildung
Bayern

Chiemsee-Naturführer

www.dernaturaufderspur.de



© Copyright Samerberger Nachrichten 2018